

Grand Island Anzeiger und Herald. Dr. HENRY D. BOYDEN. Spezialität: Augen-, Ohren-, Nasen-, Hals- und chirurgische Krankheiten.

Ordnentliches Regenwetter heute! Nächste Woche soll die Rübenernte beginnen. Ein starkes Zugpferd zu verkaufen, bei Fred Roth.

Die letzten Nächte waren sehr kühl und konnte man ganz gut ein paar Decken gebrauchen. Frau August Lange feierte am Dienstag im Kreise einer Anzahl Freundinnen ihren Geburtstag.

Die Herren Chas. Nielsen und Albert Hejpe machten vorgestern mit ihren Gattinnen einen Ausflug nach St. Paul. Dr. F. E. Reinholdt nebst Familie von Seward war die letzte Woche hier zu Besuch bei seinem Bruder, Hrn. Paul Reinholdt.

Am Dienstag wurde im Districtgericht die Scheidung ausgesprochen zwischen Lute Denman und Frau. Letztere war die Antragstellerin. Haltet Euch einen Vorrath von Did Bros. Kaffeebohnen im Hause. Das Beste in der Stadt. Albert Hejpe in Nielsen's Flag hat die Agentur und führt alle Bestellungen aus.

Im Besonderen der Frau S. P. Wobley trat am Samstag eine Verschlimmerung ein und hielt man es für das Beste, die Kranke nach dem Hospital zu bringen, wo sie mehr Ruhe und bessere Pflege erwarten findet. Großer Ernteball des Grand Island Social Club in Hann's Park am Sonntag den 18. September.

Ein Vizeleib war am Samstag auf der Flucht von Aurora hierher, mit dem dortigen Deputysheriff auf seinen Fersen. Hier wurde er aber abgefaßt, von Polizist Sealls verhaftet und zum befangenen Deputy nach Aurora zurücktransportirt. Unser „Kunning Team“ zum Feuerwehrtourneament in Omaha, welches Montag in aller Frühe hier fortging, hatte zu kurze Zeit geübt und gewann deshalb keine ersten Preise.

Vergeßt nicht die Deutsche Apotheke von A. W. BUCHHEIT.

Raucht die „City Belle“ Cigarette. Fruchtkannen, Fruchtpressen und Siegelrad bei Hehnte & Co. Auch Hr. und Frau H. Voss reisten Montag Morgen nach Omaha. Nächste Woche verheiratet sich in Omaha Horace F. Holmes mit Frä. Edith Whitney.

Farmer, holt Euch Euren Bedarf an Whisky in Krügen bei Albert Hejpe, wo Ihr gute Waare erhaltet. Die Gattin des Hrn. Henry Nietsfeldt von St. Paul kam am Dienstag auf einige Tage zu Besuch hierher. Frau J. H. Mullin kehrte mit ihren Kindern am Montag von einer Besuchsreise nach dem Osten hierher zurück.

Das beliebte Did Bros. Quincy Bier findet man bei Albert Hejpe, ebenso die besten Cigarren, Whiskies, Liqueure und Weine. Die Gattin S. N. Wolbachs ist von ihrer Reise nach dem Westen zurückgekehrt. Sie besuchte Denver, Salt Lake City und andere Plätze. Dr. Finch zieht Zähne schmerzlos aus, indem er seine Präparate direkt auf das Zahnfleisch anwendet.

Die Hagenbedsche Ausstellung von wilden Tieren auf der „Midway“ der Omaha'er Ausstellung ist jedenfalls der beste Theil derselben und sein Besucher der „Midway“, wenn er auch an vielen anderen der gebotenen, mehr oder weniger preiswürdigen Schaubuden vorbeigeht, sollte verfahren, „Hagenbeds“ zu sehen. Der augenblickliche Direktor, Frank G. Vossler, ist einer der berühmtesten Thierbändler der Welt.

In den verschiedenen demokratischen „Caucussen“ hier in Grand Island am Dienstag wurden folgende Delegationen für den morgen stattfindenden County-Convention ernannt: 1ste Ward: John Matthews, jr., J. N. LaChapelle, Frank Martin, Chas. Gaylord, A. L. Harriott, Ed. Zan, Thomas Green und G. M. Walker. 2te Ward: Jas. F. Bourke, Lafayette Myers, Roger Ryan, J. H. Marcell, W. H. Thompson, R. W. Ashton, Joseph Kor, A. H. Baker, Gus. Friend, Sam. Herter, Chas. Mend, Fred Lohman, Henry Voss, Jas. Cleary, und Gus. Siewers. 3te Ward: John Richhardt, D. K. Serdoff, Chas. Wick, J. W. Barwick, G. D. Woodward, Wm. Kourte, J. G. Wend und John Paulsen. 4te Ward: Samuel Dunsen, L. H. Klings, J. H. Carden, Gus. E. Neumann, H. W. Potter, Phil. Koepf, James Kerr, Wm. Martinson und Wm. Scheffel.

Albert Geyley ist nach Grand Island zurückgekehrt und wird sich hier binnen Kurzem wieder als Apotheker im Michelson Block an 3ter Straße etabliren.

Großes jährliches Ring-Reiten im Sandfrog am Sonntag, d. 18. September

3 Paarpreise werden ausgeben: 1ster Preis \$10, 2ter Preis \$5, 3ter Preis \$2.50.

Garten-Concert während des Nachmittags. Abends Ball.

Alle sind freundlichst eingeladen. Das Comité. Apotheker A. W. Buchheit war diese Woche in Omaha. Quindmeal, der netteste und stärkste Stahl-Ränge. H. E. H. & Co. Vor einigen Tagen starb das kleine Töchterchen des Hrn. und der Frau M. T. Hite.

Frau C. Ott und ihre Tochter, Frau Chas. Wend, kehrten Sonntag Abend von Omaha zurück. Kollege W. H. Beckes, Herausgeber der „Scribner News“, war von Freitag bis Montag in der Stadt. Hr. Christ Bohn nebst Kindern kam Ende letzter Woche von Ravenna hierher zu Besuch bei Peter Gehrt und Familie.

Großes Ringreiten in Lion Grove am Sonntag den 25. Sept. 3 werthvolle Preise kommen zur Vertheilung: 1ster Preis, ein \$10 Sattel; 2ter, Reitzbaum und Peitsche; 3ter, eine feine Kniedecke. Abends großer Ball. Dr. Sumner Davis ist wieder nach Grand Island zurückgekehrt und ist während seiner gewöhnlichen Sprechstunden in seiner Office zu finden.

Martin's Schuhwarenabtheilung ist jetzt ungeheuer beschäftigt und sind nicht weniger als acht geschickte Damen unter Leitung einer erfahrenen Schuhmachersin von New York beschäftigt, die häßlichsten Herbst- und Winterhüte für unsere Damenwelt anzuputzen. Unsere Damen werden gut thun, diesem Departement in Martin's Laden einen Besuch abzustatten. Eine merkwürdige Veränderung in der Temperatur trat Montag Abend ein.

Buffalo Bill's Schaulstellung am Freitag Abend entzückte sehr Viele. Es wurde zwar gesagt, Abends komme dasselbe Programm zur Ausführung als Nachmittags, was aber Schwindel war, denn die Vorstellung, die überhaupt nicht besonders viel werth war, wurde sehr kurz gehalten. Außerdem macht sich eine derartige Vorstellung Abends bei künstlichem Licht nicht so gut als am hellen Tage.

Letzte Woche herrschten nordwestlich von der Stadt mehrere große Prairiefire, wodurch viel Eigenthum zerstört wurde und die Vernichtung von viel mehr nur durch die angelegentlichste Arbeit verhindert wurde. Infolge des trockenen Wetters brannte Alles wie Zucker und war schwer gegen das Feuer anzukämpfen. Durch ein auf J. V. Leicher's Platz ausgebrochenes Feuer verlor Joe Russell 30 Ader Weizen und Claus Tagge seine Weide und Fenzgen.

GLOVERS wirkliche Bargains.

Herbstwaaren kommen jetzt täglich an und um zu vermeiden, daß wir überfüllt werden, müssen wir sofort mit Abladen beginnen. Verpaßt nicht uns zu besuchen; es bedeutet für Euch ein Ersparniß wenn Ihr Eure Einkäufe bald macht, denn unsere Preise wurden mit der Absicht gemacht, Raum zu beschaffen.

- 10 Duzend weiße saumgenähte Taschentücher für Damen, „Drawn Work“ Eden, 15c Werthe, zu 5c jedes. 500 Dbd. Kleiderknöpfe, alle Arten, 10 bis 50c Werthe, 2c das Dbd. Damen Glace Handschuhe, alle Farben, werth \$1.25, unser Preis \$1. Damen Dongala Kidshuhe, zum Schnüren oder Knöpfen, jedes als solide garantirt, ein \$2-Schuh zu \$1.25. Kindermäntel in Cream und Tan, alle Grade, rangirend im Preise von 98c bis \$2.50 jeder. Seiden-Prodakte für Besay, Waists usw., gute Qualität, per Yard 35c. Schwarzer Atlas, beste Qualität, 36 Zoll breit, per Yard nur \$1.39. 42zöll. Novelty Kleiderzeuge, alle Schattirungen, per Yard 25c. 42zöll. Waaren in Jaqueds und Novelty Mustern nach den neuesten Moden, nur 35c per Yard. 120 Paar Cottonade Hosen für Männer, \$1.00 und \$1.25 Werthe, per Paar 35c. 20 Stücke Lombale Maslin, per Yard 5c. 25 Stücke „Rait of the Loom“ Maslin, per Yard 5c. 42 Stücke Duing Flanel, per Yard 5c. Eine Partie Standard Kattune, gute Kleider-Muster, per Yard 3c. 12 Stücke Domet Flanelle, alle Schattirungen, per Yard 8c. 50 Stücke Del-Tischstuche, marmorirt und einfach weiß, per Yard 10c. 1014 Blankets, weiß und grau, 60c Werthe, zu 39c.

Bedenkt unser Grocery-Departement.

Die besten Waaren zu den niedrigsten Preisen. Spezial-Verkauf von Fruchtgläsern: Pints 50 Cents, Quarts 60 Cents, Gallonen 70 Cents das Duzend.

Mode-Journale für Oktober werden kostenfrei weggegeben.

Der Ertrag der Zukerriben wird dieses Jahr kein großer sein. Schickt uns einen neuen Abonnenten ein auf den „Anzeiger und Herald.“ Am Sonntag brannte das Bahnhofsgebäude der Union Pacific Bahn zu Shelton nieder. Seeben erhalten, eine Ca-ladung 25tägige Kutchen und Surreys, die zu erschänlich niedrigen Preisen verkauft werden. H. J. Palmer. Am Montag kam Hr. Mar Bachr von St. Paul hier durch auf der Reise nach Rehl, Deutschland, wo er Ver. Staaten Consul geworden ist. Seine Familie begleitete ihn bis hierher, ging dann aber wieder zurück. Im Frühjahr gedankt Hr. Bachr Frau und Kinder nach seinem neuen Aufenthaltsort nach: zuhufen. Die Schadenersatzfrage von Pat. Dunphy gegen die Union Pacific Bahn ist im Ver. Staaten Gericht niedergeschlagen, indem sich Kläger und Beklagte geeinigt haben. Dunphy erhält \$4,130 Schadenersatz. Bekanntheit wurde er vor einigen Jahren bei einem Eisenbahnunglück bei Denver so schwer verletzt, daß er nicht wieder hergestellt worden ist und wahrscheinlich auch nicht wird. Am Sonntag Abend fuhrten Hr. H. G. Glanville nebst Sohn und Tochter und ein Hr. Johnson zusammen spazieren. Auf der Heimfahrt begriffen, als sie in der Nähe von Stollens' Platz waren, fiel die Leiche des Fuhrwerks herunter, die Pferde wurden scheu und brannten durch, wobei die Insassen sämmtlich herausgeschleudert wurden. Glanville und Johnson wurden ziemlich verletzt, doch nicht gefährlich, während Glanville's Kinder unversehrt davon kamen. Die Kutsche wurde bei dem „Runaway“ fast völlig demolirt.

Das Sondermann'sche Möbelgeschäft erfährt in allernächster Zeit wieder eine bedeutende Vergrößerung, indem der ganze obere Theil des jetzt der Rollendung entgegengehenden neuen McAllister-Gebäudes für Unterbringung des Waarenlagers von Sondermann & Co. mit in Gebrauch genommen wird. Vor der nun in Bälde stattfindenden Neueinrichtung und Vergrößerung des Geschäfts hat Sondermann beschlossen, dem Publikum noch ganz besondere Vergünstigungen in Gestalt von allerniedrigsten Preisen anzubieten und sollte Jeder, der Möbel nöthig hat, hiervon Gebrauch machen. Alles wird zu wirklichen Ausverkaufspreisen verkauft, damit die Vergrößerung und Neueinrichtung besser von Statten gehen kann.

Geboren: Robert Dill und Frau, vorgestern ein Mädchen. Doctor Sutherland, Deutscher Arzt, Ueber Buchheit's Apotheke. Alle Sorten Kalender für 1898 in der „Anzeiger und Herald“ Office. Emil Bieragg war über Sonntag in Omaha bei seinem Bruder Albert von Company M. Alle deutschen Zeitchriften und Bücher erhaltet Ihr bei J. P. Windolph, 305 West 2te Straße. Unter den Omaha-Besuchern diese Woche befand sich auch Frä. Emilie Mendt, zusammen mit Frau Henry Peters und Frä. Lizzie Stoltenberg. Joseph Frein versuchte am Montag Morgen auf der Farm von Frau Windolph östlich von der Stadt, sein Pferd „einzubrechen“, wobei ihm das Thier aber bedeutend „über“ war und die Folge des ungleichen Kampfes war, daß Joe mit einer gebrochenen Hand aus demselben herozoging. Auf dem Gaul reitet er nicht wieder!

Gegenfeitige Versicherungs-Gesellschaft Holsatia.

Alle Mitglieder der „Gegenfeitigen Versicherungs-Gesellschaft „Holsatia“ der Farmer von Hall und den angrenzenden Counties sind hiermit benachrichtigt, daß die jährliche Versammlung genannter Organisation am Samstag, den 24. September, Nachmittags 2 Uhr, in Hann's Park stattfinden wird. Zweck der Versammlung: Beamtenwahl und die Transaktion solcher anderer Geschäfte, die statutengemäß vor der Versammlung gebracht werden. Alle Mitglieder sind hiermit aufgefordert, zu erscheinen. Fred. Chemisen, Secretär.